



Teil von innogy

Presseinformation

Trierer Azubis und Mitarbeiter sammeln für den guten Zweck

- **Weihnachtsspende der Belegschaft über 1.100 Euro**
- **Verein „Villa Kunterbunt“ für krebs-, chronisch, und schwerkranke Kinder erhält Unterstützung**

Trier, 18. Dezember 2018

Auf ihren jeweiligen Weihnachtsfeiern haben die Auszubildenden des Verteilnetzbetreibers Westnetz und die Mitarbeiter von innogy am Standort Trier an diejenigen gedacht, denen es nicht so gut geht und auch in diesem Jahr wieder für den guten Zweck gesammelt. So kam eine stolze Summe über 1.100 Euro zusammen. Die Spende bescherte der „Villa Kunterbunt“ des Klinikums Mutterhaus der Borromäerinnen eine vorweihnachtliche Überraschung. Der gemeinnützige Verein ist ein Nachsorgezentrum für krebs-, chronisch- und schwerstkranke Kinder und deren Familien in der Region Trier.

„Dies ist wirklich eine außergewöhnliche Aktion. Wir freuen uns riesig über die Unterstützung der Mitarbeiter von Westnetz und werden diese Mittel für unsere über 620 Familien einsetzen, freute sich Dr. Christoph Block, Leiter der Villa Kunterbunt auf der Weihnachtsfeier der Azubis. Frank Berwanger, Betriebsrat bei Westnetz in Trier, stellte fest: „Diese hohe Spende ist ein sichtbares Zeichen, dass unsere Kolleginnen und Kollegen Verantwortung leben. Ich freue mich, dass dadurch die Projekte der Hilfsorganisation aktiv unterstützt werden können.“

Das Geld für die Spende hatten die Auszubildenden zuvor auf ihrer Weihnachtsfeier durch eine Tombola gesammelt. Die Lotterie lockte zum Loskauf und am Ende der Veranstaltung waren nicht nur zahlreiche Preise wie Bundesligatickets, Werkzeugsets sowie Profi-Schraubstöcke im Besitz der Gewinner, sondern auch Spenden für den Kinderhilfverein im Sparschwein. Anschließend wanderte der Spendenbeutel auch auf der Betriebsversammlung der Belegschaft am Standort Trier durch die Reihen.

Bildunterzeile : Nach der Weihnachtsfeier der Azubis präsentieren die Mitglieder der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) von Westnetz die Hauptpreise der Tombola, dessen Erlös in diesem Jahr der „Villa Kunterbunt“ zugutekommt, einem Nachsorgezentrum für krebs-, chronisch- und schwerkranke Kinder. Von links: Dr. med. Christoph Block, Leiter der Villa Kunterbunt, Lars Paulus, Jens Carl, Katharina Erz, Janik Bambach, Susanne Boffer (alle JAV). (Foto: David Kryszons/Westnetz)

Über die Westnetz GmbH



Teil von **innogy**

Presseinformation

Seite 2 von 2

Die Westnetz mit Sitz in Dortmund ist der Verteilnetzbetreiber für Strom und Gas im Westen Deutschlands. Das Unternehmen ist eine 100-prozentige Tochter der innogy SE. Westnetz betreibt mit 5.100 Mitarbeitern eine Vielzahl von Netzen unterschiedlicher Eigentümer im Westen Deutschlands. Sie ist ein unabhängiger Verteilnetzbetreiber und stellt die Gas- und Stromnetze allen Marktteilnehmern diskriminierungsfrei zur Verfügung. Innerhalb der innogy SE verantwortet Westnetz im regulierten Bereich Planung, Bau, Instandhaltung und Betrieb von 182.000 Kilometern Stromnetz und 24.000 Kilometern Gasnetz. Westnetz unterstützt die Energiewende in Deutschland mit zukunftsorientiertem Aus- und Umbau der Netze sowie zahlreichen Innovationsprojekten.